


































Produkt		Anwendung	Hinweise
<b>Erdbeere</b>			<b>WF = Wartezeit in Tagen</b>
Vor der Pflanzung	<b>Landmaster Supreme 480 TF</b>	3-5 l/ha	Bei Fungiziden und Insektiziden Basiswassermenge 1000 l/ha.
Splitbehandlung Einjährige Unkräuter und Ungräser	1. Split <b>Betam LG + Goltix WG 70</b>	2 l/ha 0,5-1 kg/ha	1. Split sobald gut angewurzelt. Weitere Split's im Abstand von mind. 7 Tagen. Im Herbst nach der Ernte bzw. nach der Pflanzung.  Darselect, Elvira und Elsanta behandeln. Weitere Sorten dürfen nur nach Absprache mit der Firma Leu + Gygax AG behandelt werden. Nicht anwenden bei Alba, Mars, Garda, Flair. Aufzählung ist nicht abschliessend. (GWS)
	2. Split <b>Betam LG + Spark</b>	2 l/ha 0,75 kg/ha	
	3. Split <b>Betam LG + Goltix WG 70</b>	2 l/ha 0,5-1 kg/ha	
Ungräser, Ausfallgetreide	<b>Agil</b>	0,75-2,5 l/ha	Vor der Blüte und nach der Ernte.
Einj. Unkräuter/Ungräser	<b>Galipan</b>	2,5 l/ha	Nach dem Pflanzen. Im Herbst.
Ungräser, Ausfallgetreide	<b>Spark</b>	1,5-2 kg/ha	Splitbehandlung möglich.
Blattfleckenkrankheiten	<b>Cuproxat flüssig</b> 	2,5-7,5 l/ha	Vor der Blüte und nach der Ernte.
Blattfleckenkrankheiten	<b>Flowbrix</b> 	1,5-4 l/ha	
Lederfäule der Erdbeeren	<b>Booster</b>	3 x 5 l/ha	21 Vor der Blüte und nach der Ernte. (Spritzen)
Rhizomfäule	<b>Booster</b>	5 l/ha	Vor der Blüte und nach der Ernte. (Giessen)
Echter Mehltau	<b>Bogard</b>	0,5 l/ha	21 Maximal 3 Behandlungen. (GWS)
Echter Mehltau	<b>Celos</b> 	2-4 kg/ha	Keine Behandlung vor der Blüte bis zum Ende der Ernte.
Echter Mehltau	<b>Diagonal</b>	1 l/ha	14 Maximal 3 Behandlungen pro Kultur und Jahr.
Echter Mehltau	<b>Flint</b>	0,3 kg/ha	14 Maximal 3 Behandlungen pro Kultur und Jahr.
Echter Mehltau	<b>Nimrod</b>	0,1 % 1 l/ha	7
Echter Mehltau	<b>Carbyc Pro</b>  	0,5-1%	1 Anwendung Stadium BBCH 12-89
Botrytis cinerea (Teilw.)	<b>Prestop</b>  	0,5 %	Max. 2 Behandlungen. Stadium 60-73 (BBCH).
	  <b>Penergetic p Reben + Vital</b>  	0,25 kg/ha 1 l/ha	
Botrytis cinerea	<b>Switch</b>	0,1 % 1 kg/ha	14 Maximal 2 Behandlungen.
Erdbeerblütenstecher, Thrips	<b>Audienz</b> 	0,2 l/ha	3 Max. 2 Behandlungen pro Kultur und Jahr.
Kirschessigfliege	<b>Audienz</b> 	0,2 l/ha	3 Anwendung: 85-89 (BBCH). Behandlungsintervall von 21 Tagen. Nicht auf Früchten einsetzen, die aufgrund von Beschädigungen Fruchtsaft absondern.
Acker- und Wegschnecken	<b>Amilon 5</b>	7 kg/ha	
Spinnmilben	<b>Credo</b>	0,4 l/ha	Vor der Blüte nach der Ernte. Pro Parzelle und Saison max. 1 Spritzung mit Akariziden, die Clofentezin und Hexythiazon enthalten. (GWS)
Kirschessigfliege	<b>Drososan / Fruit Fly Attractant</b>   (Falle und Lockstoff)		
Blattläuse	<b>Pirimor</b>	0,4 kg/ha	21 Max. 2 Behandlungen pro Kultur und Jahr.
Blattsaugende Insekten	<b>Siltac plus</b> 	0,1-0,15 %	Spritzbrühe muss schnell antrocknen.
Erdbeerblütenstecher, Thrips	<b>Techno 10 CS</b>	0,02 % 0,2 l/ha	21 nur mit Sonderbewilligung.
Blattläuse, Spinnmilben	<b>Vista</b>  	2 % 20 l/ha	7 Pflanzen allseitig gut benetzen.
Eulenraupen	<b>XenTari</b>  	1 kg/ha	3 Nicht bei kaltem Wetter einsetzen.
Blattdünger	<b>Hi Grow</b>  	1% 5 l/ha	Mischbar mit Fungiziden.
Kastanienholzextrakt	<b>Dexa Pro</b>  	4 l/ha	Komplexierung von Eisen gegen Chlorosen.
Pflanzenextrakt	<b>Fence N</b>  	1,5-3 l/ha	Organische Stickstoff-Düngerlösung.
Beerenqualität und Haltbarkeit	<b>Final K</b> 	2 l/ha	Anwendung BBCH 50-89.
Wuchsförderung	<b>Pidel</b>  	4 l/ha	Im Abstand von 7-14 Tagen.
Spurennährstoff-Dünger	<b>S-System</b> 	0,5 l/100 l	Blattapplikation und Bewässerungsanlagen.
Freiland	<b>Azofix plus</b>  	1,5 l/ha	zur Erhöhung des Stickstoff im Boden.
Freiland	<b>Fosfix plus</b>  	1,5 l/ha	zur Erhöhung des Phosphor im Boden.